



## 14. Sitzung der Gemeindevertretung

Anwesenheit		
Gemeindevorstand		
1. Bgm. Lay <input checked="" type="checkbox"/>		
CDU	FWG	SPD
2. Hofmann, Ulrike <input checked="" type="checkbox"/>	5. 1. Beig. Bechtum, Thomas <input checked="" type="checkbox"/>	8. Himmelspach, Brigitte <input checked="" type="checkbox"/>
3. Thielmann, Heiko <input checked="" type="checkbox"/>	6. Horn, Ottmar <input checked="" type="checkbox"/>	9. Leisegang, Daniel <input type="checkbox"/>
4. Wendel, Paul-Gerhard <input checked="" type="checkbox"/>	7. Peter, Volkmar <input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeindevertretung		
1. Bader, Ruben <input type="checkbox"/>	10. Aurand, Helmut <input checked="" type="checkbox"/>	18. Bechtum, Jonas <input checked="" type="checkbox"/>
2. Heuser, Karsten <input checked="" type="checkbox"/>	11. Bechtum, Volker <input checked="" type="checkbox"/>	19. Eichmann, Sascha <input type="checkbox"/>
3. Kureck, Arnd <input checked="" type="checkbox"/>	12. Georg, Rüdiger <input type="checkbox"/>	20. Hensgen, Christel <input checked="" type="checkbox"/>
4. Müller, Armin <input checked="" type="checkbox"/>	13. Gimbel, Ulrich <input checked="" type="checkbox"/>	21. Kaiser, Michel <input type="checkbox"/>
5. Rossmann, Christopher <input checked="" type="checkbox"/>	14. Gimbel, Günter <input checked="" type="checkbox"/>	22. Thomas, Sieghard <input type="checkbox"/>
6. Bauer, Magnus <input checked="" type="checkbox"/>	15. Klaas, Gerd Volker <input type="checkbox"/>	<b>parteilos</b>
7. Silbermann, Frank <input checked="" type="checkbox"/>	16. Sahm, Timo <input checked="" type="checkbox"/>	23. Kolb, Ingeborg <input checked="" type="checkbox"/>
8. Weyel, Martina <input checked="" type="checkbox"/>	17. Schäfer, Walter <input type="checkbox"/>	
9. Triesch, Wilhelm <input checked="" type="checkbox"/>		

**Schriftführerin: Dorothee Deworetzki**

Ortsvorsteher  
Presse

### Beratung vom 04. November 2013

Die Gemeindevertreter waren ordnungsgemäß durch Ladung

**vom 24.10.2013 auf den 04.11.2013**

unter Mitteilung der Beratungsgegenstände einberufen worden.

Entschuldigt fehlten: R. Bader (CDU), W. Schäfer (FWG), R. Georg (FWG), S. Thomas (SPD), M. Kaiser (SPD), S. Eichmann (SPD), Gerd-Volker Klaas (FWG)

Die Beratung fand öffentlich statt. Ort und Stunde der Beratung sowie die Tagesordnung waren satzungsgemäß öffentlich bekannt gegeben.

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes
3. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl
4. Beratung und ggf. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2008 und Entlastung des Gemeindevorstandes
5. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die neue Benutzungssatzung für Tageseinrichtungen für Kinder
6. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr  
Der Gemeinde Breitscheid
7. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Berg II“, Gemarkung Gusternhain
8. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Grub II, Gemarkung Medenbach
  - a) Beratung und Beschluss über eingegangene Anregungen während der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB
  - b) Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB
  - c) Satzungsbeschluss zur integrierten Orts- und Gestaltungssatzung gem. § 81 (3) HBO

i. V. m. § 9 (4) BauGB

9. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Breitscheid
10. Beratung und ggf. Beschlussfassung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Breitscheid
11. Beratung und ggf. Beschlussfassung über einen Zuschuss für den Schützenverein Erdbach
12. Anfragen und Mitteilungen (gemäß § 15 Abs. 2 HGO)

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

## **Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 04.Nov.2013**

### **Zu TOP 1**

Der Vorsitzende Armin Müller (CDU) eröffnete die Gemeindevertretersitzung, begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstands, die Ortsbeiräte, die Schriftführerin, die Presse sowie die Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Besonders begrüßte er die nachgerückten Gemeindevertreter Wilhelm Triesch (CDU) und Magnus Bauer CDU).

### **Zu TOP 2**

Bürgermeister Lay erstattete den Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes und beantwortete die gestellten Fragen. Karsten Heuser (CDU) bat um einen Zeitplan für die Punkte, die im Verwaltungsbericht noch offen sind, damit diese Punkte abgearbeitet werden. Bürgermeister Lay sicherte ihm dies zukünftig zu.

### **Zu TOP 3**

Bürgermeister Lay verließ zum diesem TOP den Raum.

Der 1. Beigeordnete, Herr Th. Bechtum, berichtete als Wahlleiter von der Direktwahl des Bürgermeisters am 22. September 2013.

### **Beschluss:**

Auf Empfehlung des 1. Beigeordneten, Herrn Th. Bechtum und des Gemeindevertreters Herrn A. Kureck beschloss die Gemeindevertretung einstimmig die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 22. September 2013

### **Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

Nach der Abstimmung hat Herr Bürgermeister Lay wieder an der Sitzung teilgenommen.

### **Zu TOP 4**

Die Jahresrechnung wurde der Gemeindevertretung am 24.06.2013 vorgelegt. Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 26.08.2013 über die Jahresrechnung 2008 beraten.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2008 und die Entlastung des Gemeindevorstands.

### **Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Stimmenthaltungen**

### **Zu TOP 5**

Bürgermeister Lay informierte anhand der Vorlage über den Sachverhalt. Die bisherige Kindergartenbenutzungssatzung vom 17.06.2002 bedarf derart umfangreicher Änderungen, dass eine Neufassung sinnvoll erscheint.

Grund sind zahlreiche gesetzliche Änderungen und Neuerungen (Novellierung Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Sozialgesetzbuch Teil 8- Kinder- und Jugendhilfe, Abschaffung des Hess. Kindergartengesetzes), neue Begriffsbestimmungen sowie der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem 1. Lebensjahr seit dem 01.08.2013. Mögliche zukünftige Änderungen hinsichtlich der Elterngebühren/-beiträge wurden berücksichtigt.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 30. September 2013 der Neufassung zugestimmt und empfiehlt der Gemeindevertretung die Satzung in der vorgelegten Form zu beschließen.

Der Gemeindevertreter Karsten Heuser hatte einige Einwände gegen die vorgelegte Benutzungssatzung für Tageseinrichtungen für Kinder. Im § 5 (1) soll eine Begründung für das ärztliche Attest mit in die Satzung aufgenommen werden. Das ärztliche Attest soll nicht bei der Anmeldung, sondern 12 Monate vor Aufnahme vorgelegt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die neue Benutzungssatzung für Tageseinrichtungen für Kinder unter Vorbehalt der angeregten Änderungen.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**Zu TOP 6**

Die Feuerwehr der Gemeinde Breitscheid hat eine neue Fachgruppe Höhlenrettung eingerichtet. Diese neue Fachgruppe hat der Feuerwehr einen Zuwachs an aktiven Mitglieder gebracht. Diese Höhlenrettungsgruppe könnte auch außerhalb von Breitscheid eingesetzt werden. Die neue Fachgruppe Höhlenrettung macht eine Änderung der Feuerwehrsatzung erforderlich.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die vorgelegten Feuerwehrsatzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Breitscheid.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**Zu TOP 7**

Bürgermeister Lay informierte anhand der Vorlage über den Sachverhalt. Der Bebauungsplan „Am Berg II“, Gemarkung Gusterhain soll geändert werden, um weitere Variationsmöglichkeiten für mögliche Bebauungen, aber auch der geänderten Straßenform nachzukommen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 7a.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Am Berg II“, Gemarkung Gusterhain.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 7b.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Am Berg II“, Gemarkung Gusterhain.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 7c.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Am Berg II“, Gemarkung Gusterhain.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

**Zu TOP 8**

Bürgermeister Lay schlug die gleichen Änderungen für den Bebauungsplan „Auf der Grub II“ Gemarkung Medenbach vor.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 8a.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Grub II“, Gemarkung Medenbach.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 8b.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Grub II“, Gemarkung Medenbach.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die unter 8c.) genannte Änderung des Bebauungsplanes „Auf der Grub II“, Gemarkung Medenbach.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen**

### **Zu TOP 9**

Bürgermeister Lay berichtete der Gemeindevertretung über ein Gespräch mit Herrn Schmidt von der Vollstreckungsstelle des Lahn-Dill-Kreises. Damit bei einer Zwangsversteigerung eines Gebäudes die noch offenen Abwassergebühren vorrangig behandelt werden können, muss in der Entwässerungssatzung der Zusatz „die Gebühren ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. – bei Bestehen eines solchen – auf dem Erbbaurecht“ durch eine Satzungsänderung beschlossen werden. Der Gemeindevertreter Karsten Heuser (CDU) hatte Einwände gegen die vorgelegte Satzungsänderung. Seiner Ansicht nach würde die geänderte Satzung einer gerichtlichen Überprüfung nicht standhalten. Außerdem würde bei einer Eintragung auf Rang Nr. 3 bei einer Zwangsversteigerung kaum Einnahmen für die Gemeinde erzielt werden. Herr Bürgermeister Lay wies darauf hin, dass die Änderung der Satzung ausdrücklich von Herrn Schmidt von der Kreiskasse empfohlen wurde. Die Änderung der Entwässerungssatzung soll durch den Hessischen Städte- u. Gemeindebund überprüft werden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt vorbehaltlich der Überprüfung durch den Hessischen Städte- und Gemeindebund folgende Änderung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Breitscheid:

§ 29 soll wie folgt geändert werden:

§ 29 - Gebührenpflichtige, öffentliche Last

(1) Gebührenpflichtig ist, wer im Abrechnungszeitraum Eigentümer des Grundstücks ist. Der Erbbauberechtigte ist anstelle des Grundstückseigentümers gebührenpflichtig. Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner.

Tritt im Abrechnungszeitraum ein Wechsel im Eigentum oder Erbbaurecht ein, so wird der neue Eigentümer oder Erbbauberechtigte gebührenpflichtig mit Beginn des Monats, welcher der entsprechenden Änderung im Grundbuch folgt.

(2) Die Gebühren im Sinne dieser Satzung ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. - bei Bestehen eines solchen - auf dem Erbbaurecht.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 3 Stimmenthaltungen**

### **Zu TOP 10**

Aus den gleichen Gründen wie unter TOP 9 besprochen, muss die Wasserversorgungssatzung geändert werden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt vorbehaltlich der Überprüfung durch den Hessischen Städte- und Gemeindebund folgende Änderung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Breitscheid:

§ 27 Abs. 5 - Pflichtige, Fälligkeit, öffentliche Last soll wie folgt geändert werden:

(5) Die Gebühren im Sinne dieser Satzung, Beitrags- und Erstattungsanspruch ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück bzw. - bei Bestehen eines solchen - auf dem Erbbaurecht.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 3 Stimmenthaltungen**

### Zu TOP 11

Das Gemeindevorstandsmitglied Heiko Thielmann verließ zu diesem Tagesordnungspunkt den Raum.

Bürgermeister Lay erläuterte anhand der Vorlage den Sachverhalt. Der Schützenverein Erdbach beantragt für den Umbau des Kleinkaliberschießstands mit elektronischer Schussdatenerfassung eine Beihilfe in Höhe von 9.363,94. Nach den Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Breitscheid können Umbauarbeiten in Vereinsheimen bzw. von Sportanlagen gefördert und mit bis zu 10 % der anerkannten Baukosten bezuschusst werden, höchstens jedoch 7.500 Euro, wenn die Maßnahme auch nach den Richtlinien des Lahn-Dill-Kreises zuschussfähig ist.

Im Haushaltsplan 2013 wurden 15.000,00 € als Investitionskostenzuschuss eingestellt. Die Bewilligung steht aufgrund der allgemein angespannten Haushaltslage unter dem Zustimmungsvorbehalt der Gemeindevertretung.

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 9.363,94 € für den Umbau des Kleinkaliberschießstands mit elektronischer Schussdatenerfassung für den Schützenverein Erdbach.

**Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 2 Nein-Stimmen 3 Stimmenthaltungen**

Schriftführerin



Dorothee Deworetzki

Vorsitzender der  
Gemeindevertretung



Armin Müller